

Universität Leipzig
Fakultät für Geschichte, Kunst- und
Orientwissenschaften

Erste Änderungssatzung zur Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Sinologie an der Universität Leipzig

Vom 28. August 2008

Aufgrund des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHG) vom 11. Juni 1999 (SächsGVBl. S. 294), zuletzt geändert durch das Gesetz über Maßnahmen zur Sicherung der öffentlichen Haushalte 2007 und 2008 im Freistaat Sachsen (Haushaltsbegleitgesetz 2007 und 2008) vom 15. Dezember (SächsGVBl. S. 515), hat die Universität Leipzig am 17. April 2008 folgende Änderungssatzung zur Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Sinologie an der Universität Leipzig erlassen.

Artikel 1

Die Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Sinologie an der Universität Leipzig vom 4. April 2008 (Amtliche Bekanntmachungen der Universität Leipzig Nr. 32, S. 1 bis 24) wird wie folgt geändert:

1. Zu § 19 Abs. 1

Absatz 1 wird neu gefasst:

"Die Masterarbeit soll zeigen, dass der/die Prüfungskandidat/in in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist eine fachbezogene Problemstellung selbständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Erwartet wird die Auseinandersetzung mit dem einschlägigen Forschungsstand; in ihrem Verlauf muss deutlich werden, was den eigenen Ansatz auszeichnet und warum er gewählt wurde."

Artikel 2

1. Diese Änderungssatzung zur Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Sinologie wurde ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fakultätsrates der Fakultät für Geschichte, Kunst- und Orientalwissenschaften vom 16. Oktober 2007 und des Akademischen Senats der Universität Leipzig vom 8. April 2008. Sie wurde am 17. April 2008 durch das Rektoratskollegium genehmigt.
2. Diese Änderungssatzung tritt zum Wintersemester 2009/2010 in Kraft und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig veröffentlicht.
3. In nachfolgende Veröffentlichungen zur Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Sinologie werden die Änderungen dieser Satzung eingefügt.

Leipzig, den 28. August 2008

Professor Dr. Franz Häuser
Rektor